

# Hohe Auszeichnung für zwei verdiente Männer des 1. FC 08 Hassloch

geschrieben von Redaktion | 4. Januar 2023



Aufnahme in „Ring of Honor“ : Jürgen Hurrle und Clemens Hans genannt „Balu“

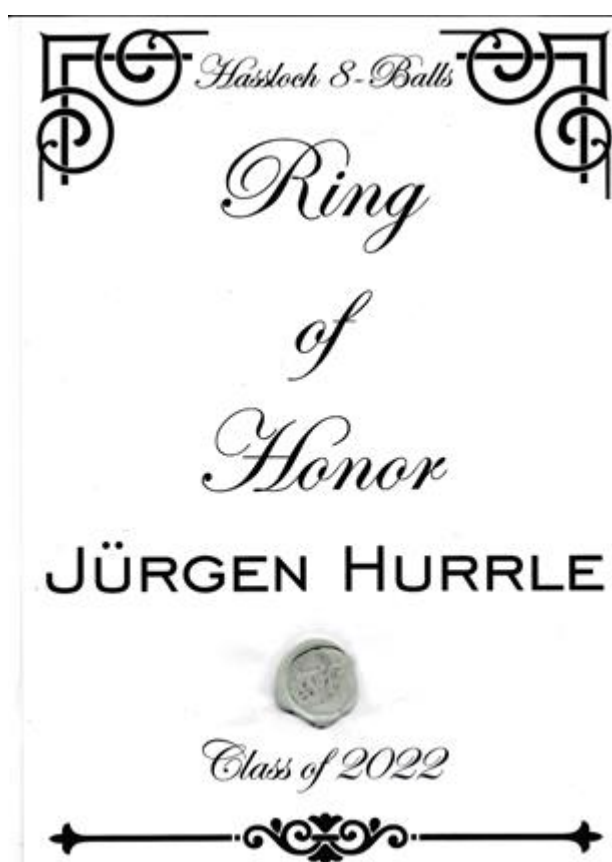
In einem besonderen Rahmen hatten die Hassloch 8-Balls Ende November zwei verdiente Männer vom 1. FC 08 geehrt. In den „Ring of Honor“ wurden Jürgen Hurrle und Clemens Hans, genannt „Balu“, bei der Abschlussfeier der 8-Balls aufgenommen. Die Laudatio auf „Balu“ wurde von Kathi Brechtel gehalten. „Balu“ dankte in seinen Lobesworten dem 1. Vorsitzenden des 1. FC 08 Jürgen Hurrle, ohne ihn gäbe es die 8-Balls nicht beim 1. FC 08. Auch Frank Weinerth sparte nicht mit Lobesworten, einen besonderen Dank richtete er ebenfalls an Jürgen Hurrle.

Die Feierlichkeit war nicht nur Anlass, einen Rückblick auf das vergangene Jahr in sportlicher Hinsicht zu halten, die Zusammenkunft vieler Anhänger der 8-Balls zeigte, was Zusammenhalt in einem Verein bedeutet. Viele Mannschaftskameraden der American Footballer sind gekommen, um das Jahr 2022 ausklingen und es sich natürlich - wie immer - auch schmecken zu lassen. Gastfreundschaft war wieder einmal angesagt, und es kamen viele Helferinnen und Helfer, um den Abschluss mit den 8-Balls zu feiern.

So gehörte es auch an diesem Abend dazu, dass Kathi ein paar lobende Worte über „Balu“

verlas, um seine Tätigkeit bei den 8-Balls Revue passieren zu lassen. Er sei von 2013 – 2021 Headcoach der 8-Balls gewesen und habe die Mannschaft über Jahre geprägt. Durch sein Engagement habe er auch den Grundstein für ein erfolgreiches Footballprogramm in Haßloch gelegt, lobte sie. Als Initiator habe er auch den Fokus auf ein respektvolles Miteinander gerichtet und durch seine ruhige, aber bestimmte Art, das Team und alles was dazu gehört, in funktionierende Strukturen gelenkt. „Seine Verdienste für die Haßloch 8-Balls sind unumstritten und die Aufnahme in den „Ring of Honor“ ist die logische Konsequenz“, so Kathi Brechtel am Ende ihrer Laudatio.

Doch dies sei ohne den 1. Vorsitzenden des 1. FC 08 nicht möglich gewesen, hob „Balu“ die Verdienste von Jürgen Hurrle hervor, die beide ihre Urkunden zur Aufnahme in den „Ring of Honor“ von Frank Weinerth entgegennahmen.



Doch das war nicht alles, was „Balu“ zu sagen hatte. Er erinnerte weiter an die Anfänge und die Idee, wie die 8-Balls nach Haßloch umziehen wollten. Das sei 2013 gewesen. Seinerzeit sei Jürgen Hurrle noch 2. Vorsitzender gewesen und viele Skeptiker hätten überzeugt werden müssen, erinnert „Balu“ weiter. Rückblickend könne man heute sagen „ohne das Engagement vor allem von Jürgen wäre es sehr schwer geworden, in der 08 aufgenommen zu werden“. Die große Unterstützung der 8-Balls habe Jürgen Hurrle später als 1. Vorsitzender fortgeführt und sie halte bis heute unverändert an, sagt er. Durch die Aktivitäten von Jürgen seien die 8-Balls im Verein schnell integriert worden. „Jürgen hat in seiner Zeit im Vorstand den Verein maßgeblich aus einem großen Schuldenberg geführt, so dass wir heute stabil dastehen. Frisch im Verein hatten auch wir direkt unseren Beitrag geleistet und mit vielen neuen Mitgliedern eine Sonderumlage mitgetragen, so dass der Verein in der Form

gemeinsam gerettet werden konnte“, erklärt „Balu“ am Ende seiner Rede und hielt für seinen Wortbeitrag großen Applaus.

Zum Schluss ließ es sich der ehemalige Headcoach nicht nehmen noch folgende Anmerkung loszuwerden: „Jürgen ist durch und durch Politiker und das ist hier nicht negativ gemeint. Man kann über alles mit ihm reden und auch wenn er anderer Meinung ist oder überstimmt wird, ist das nie Anlass zum Streit. Er hat immer ein offenes Ohr für alle möglichen Probleme auch abseits vom Platz und hilft gerne wo er kann. Durch seine offene, freundliche und auch witzige Art sind die Vorstandssitzungen eher freudige Events, statt biedere Pflichtveranstaltungen“. Jürgen sei schon dagewesen als er kam und offensichtlich ist er immer noch da und „hat nicht nur mich, sondern viele andere Weggefährten überstanden und in der Kategorie Amtszeit geschlagen“.

Nach diesen Worten ging es in den gemütlichen Teil. Wie immer gab es gut zu Essen und natürlich auch zu Trinken. Und vor allem fanden danach viele interessante Gespräche statt.  
(jh.)